



Die erfolgreichen Turnierreiter standen auch beim Jubiläumsabend des RFV Pfalzgrafenweiler im Mittelpunkt.

Foto: Schwark

Doppelrolle perfekt gemeistert

Reitsport RFV Pfalzgrafenweiler im Jubiläumsjahr auf allen Ebenen gut aufgestellt

Sportlich und organisatorisch eine überaus erfolgreiche Bilanz hat am Ende des Jubiläumsjahres der in diesem Jahr 40 Jahre alt gewordene Reit- und Fahrverein Pfalzgrafenweiler gezogen.

Nach den guten Erfahrungen der Vorjahre wurden auch 2009 die Kreismeisterschaften des Pferdesportkreises Nord-schwarzwald in drei Disziplinen nach Pfalzgrafenweiler vergeben. Zudem konnte der Verein im Rahmen des September-Turniers auch den Vergleichskampf zwischen dem PSK und dem Reiterring Hügelland auf seiner Anlage durchführen.

Sportlich herausragend trat im Saisonverlauf einmal mehr Alexa Pucher hervor, die im Frühjahr am Vorbereitungskurs für den Deutschlandpreis der Vierkämpfer teilnahm und in die Riege der Kaderreiter aufgenommen worden. Beim Landesjugendturnier in Meißenheim kam sie auf Platz sechs, dazu wurde sie Kreismeisterin im Vierkampf. Außerdem gehen zwei Platzie-

rungen in A-Springen und mehrere E-Platzierungen auf ihr Erfolgskonto.

Auch Vivian Pucher war bereits zum vierten Mal in Folge beim Deutschlandpreis der Vierkämpfer für Baden-Württemberg am Start. Beim Landesjugendturnier in Meißenheim bekam sie die weiße Schleife für den dritten Platz im A-Vierkampf.

Ihre Doppelrolle als Organisatorin und Turnierreiterin bewältigte die Vorsitzende Annette Bratz mit Bravour. Nachdem sie beim Juli-Turniers noch vier Starts meisterte und dabei beide L-Dressuren gewinnen konnte, hat sie im September nicht nur zum Sieg im Vergleichskampf mit dem Reiterring Hügelland beigetragen, sondern auch die Meisterschafts-Schärpe in der Leistungsklasse 3 geholt.

Zwar hatte mit Stefan Bratz der einzige Vielseitigkeitsreiter des Vereins in dieser Königsdisziplin kein Glück bei den Kreismeisterschaften in Altensteig, doch mit »Estrela« hat er sich im Springparcours umso besser präsentiert. Dem ersten Start in Klasse M folgten bald Platzierungen und letztlich konnte auch er die

Kreismeisterschaft in der Leistungsklasse 4 für sich entscheiden.

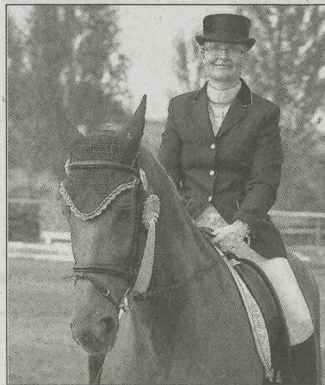
Bei den Kreismeisterschaften auf dem Treppchen landeten aus Sicht des RFV Pfalzgrafenweiler Bianca Huber mit »Joker« als Dritte der Dressur-Leistungsklasse 5 und Chantal Schuler als Vize-Kreismeisterin im Vierkampf.

Fast kein Wochenende verging zudem ohne Erfolg von Reitlehrer Jürgen Buchal. Auf 16 Turnieren von Springpferde-A bis M**-Springen ist Buchal erfolgreich gestartet. Er siegte unter anderem in den

M*-Springen in Gechingen und Jettingen und einem M**-Springen in Isingen.

Erfolgreiche Turniere ritt im Lauf der Freiluftsaison auch Laura Bialas, die mit ihrem »Hale Bob« in der Klasse L so richtig durchstartete. Ferdinand Bratz als der jüngste Turnierteilnehmer war mit dem erfahrenen »Naxl« in der Führzügelklasse erfolgreich. Zu nennen sind auch Eva Brünz, Hedi Buchal, Wencke Buchal und die auch in der Leichtathletik erfolgreiche Elena Burkard sowie Juliana Burkard, Julia Dölker und Ann-Kathrin Eberhardt, die ihre erstmalige Teilnahme an einem L-Springen mit »Haribo« erfolgreich meisterte.

Bei Turnieren weitere vertreten waren: Vanessa Frey, Viviane Frey, Lorena Herter, Sabrina Kroll, Lisa Langeneck, Jessica Mix, Nicole Morgenthaler, Robert Nafz, Lisanne Pucher, Anna-Lena Rilling, Sina Schlotter, Lara Schneider, Deliah Schmitz, Karina Spörl, Annkatrin Traub, Rebecca Vogt, Lucia Behringer, Beatrix Bohnet, Luise Elsässer, Rebecca Fischer, Lea Reich und Michaela Richter.



In jeder Beziehung ein Vorbild: Annette Bratz. Foto: Schwark